

Wochenend-Trekking im Emmental Ende Mai 2016

Wegen besonderen, sehr nassen und gewitterhaften Wetterbedingungen vom Sonntag stellten wir spontan unser Programm um: Anstatt wie geplant ein 2-Tages-Trekking von Wachseldorn auf die Moosegg durchzuführen, kürzten wir das Trekking auf einen Tagesritt am Samstag und übernachteten dann ohne die Pferde auf der Moosegg.



Der Samstag begann zwar auch nass, aber wie von Meteo prophezeit gelang es der Sonne am Mittag, die Regenwolken zu vertreiben. Es wurde sogar richtig schwülwarm auf dem Weg

nach Linden und Heimenschwand. Und alle freuten sich auf dem Rückweg durch das Wachseldornmoos, dieses nun auch noch



ohne Nebelschwaden und Regen im schönsten Sonnenschein betrachten zu können.

Nachdem alle ihre Pferde zu Hause im Stall versorgt hatten, trafen wir uns am Abend wieder auf dem Spränzel bei Susann und Jürg Marti. Es folgte ein gemütlicher Abend mit leckerem Essen und Wein, angeregten Gesprächen und wärmenden Feuern im Saloon und draussen auf dem Hofplatz. Nachdem gegen Mitternacht alle friedlich im

Bett lagen, zog erneut eine Serie von heftigen Gewittern vorbei. Einige Blitze schlugen so nahe ein, dass das ganze Haus erzitterte.

Mehr oder weniger ausgeschlafen versammelten



wir uns am Sonntagmorgen zum ausgiebigen Frühstück vor der Heimfahrt. Alle waren froh, heute nicht 7 Stunden im strömenden Regen reiten

zu müssen. Zwar auch schon erlebt, überlebt und für erlebenswert befunden, aber bei solchen Unwetterwarnungen hört der Spass definitiv auf!



Herzlichen Dank den unternehmungslustigen Teilnehmerinnen Gisela mit Nubia, Li mit Nuts, Margrit mit Caprice, Rahel mit Cheyenne, Marlen mit Danaee sowie Rülä mit Flora für die gute Laune und Spontanität. Ebenso ein grosses Merci an Susann und Jürg Marti für die bewährte, tolle Gastfreundschaft.

Text und Fotos: Janine Harnisch